



2019 Cabreo Il Borgo IGT - Folonari

EB95

Er ist das Ergebnis einer glücklichen Kombination zwischen Sangiovese und Cabernet Sauvignon Trauben, die seine Rundheit und Konzentration betonen.

Der Tenute del Cabreo 2019 Sangiovese Cabernet Sauvignon BST der Familie Folonari zeigt die charakteristischen Merkmale der beiden in der Assemblage verwendeten Rebsorten, wobei die frischen Kirscharomen der italienischen Rebsorte mit den erdigen und würzigen Tönen der französischen Sorte kontrastieren. Diese erdigen Töne gehen in Richtung Terrakotta und gebackener Ton, und die Tannine haben eine feine, fast staubige Qualität. Der Wein hat einen großzügigen, mittleren Körperbau mit vielen frischen dunklen Früchten im Abgang.



Folonari

Das Familienweingut Tenute Ambrogio e Giovanni Folonari bewirtschaftet 250 ha Weinberge in den besten Lagen der Toskana. Nach der Aufteilung der Familienzweige Folonari im Jahre 2000 sicherten sich Ambrogio Folonari und sein Sohn Giovanni die renommierten Weingüter Tenuta del Cabreo (Greve), Campo al Mare (Bolgheri), Tenuta La Fuga (Montalcino), Tenuta Nozzole (Greve), Torcalvano Graziano (Montepulciano) und Vigna a Porrone (Montesucco). Der andere Familienzweig der Familie übernahm das Weingut Ruffino, welches mittlerweile unter amerikanischer Leitung (Constellation Brands) steht.

ITALIEN

Toskana

Die Toskana, eine der berühmtesten Weinbauregionen Italiens, kann auf eine sehr lange Weinbautradition zurückschauen.

Auf etwa 87.000 Hektar Rebfläche werden hier jährlich 4 Millionen Hektoliter Wein gekeltert. Die geologischen und klimatischen Bedingungen in der Toskana sind für den Weinbau ideal: Sonnenverwöhnte und von ausreichend Regen versorgte Reben sorgen für beste Weine. Die wichtigsten Sorten sind der rote Sangiovese, mit der auch der bekannte Chianti-Wein produziert wird, und die weiße Trebbiano-Traube. Einer der bekanntesten Weißweine der Toskana ist der Vernaccia di San Gimignano. Der trockene Wein wird sortenrein aus der Rebsorte Vernaccia gekeltert und war schon damals der Lieblingswein des Malers und Bildhauers Michelangelo Buonarroti. Eine besondere Spezialität der Toskana ist der Vino Santo - ein aufgespritzter Süßwein, auch heiliger Wein genannt - welcher heute noch teilweise als Messwein verwendet wird. Das Herzstück der Toskana bildet das Chianti. Es ist in acht Unterzonen unterteilt, deren bekannteste das Chianti Classico darstellt. Als im 19. Jahrhundert Baron Ricasoli die strengen Regeln für die Herstellung eines Chianti niederschrieb, begann der Aufstieg der Toskana zu einer großen Weinmacht. In der Toskana ist auch das Phänomen der "Vini da Tavola" (Tafelweine) entstanden. Als IGT (Indicazione Geografica Tipica) bezeichnet, stellen Weine mit dieser Kennzeichnung die oft recht engen DOC-Grenzen in Frage. Bekanntestes Beispiel sind die Super - Toskanern wie zum Beispiel: Sassicaia, Ornellaia, Solaia, Tignanello, Vigorello, Le Pergole Torte oder Fontalloro.

Frage. Bekanntestes Beispiel sind die Super – Toskanern wie zum Beispiel:
Sassicaia, Ornellaia, Solaia, Tignanello, Vigorello, Le Pergole Torte oder Fontalloro.